Performanzbeschreibung B

108 / Environmental problems

Fertigkeit: Schreiben

Deskriptor 8: Kann einfache Texte zu Bildimpulsen, Satzanfängen und

Schlüsselwörtern (key words) schreiben. (A2)

Themenbereich(e): Umwelt und Gesellschaft

8. Schulstufe/2. Leistungsgruppe Schule: HS Himberg

Kurzbeschreibung der Aufgabenstellung:

Your class does a school project on "Our world in danger". Your teacher gives you this poster and asks you to write a short text about it.

Here are some ideas you can write about:

- pollution
- recycling
- environmental projects (how to save the rainforests and the animals in danger)

Write about 50 words.

Transkription der Performanz:

In future people will have no more cars with solar energie but with cemical bezin. The people will use atomic power and the nature will be get not good from atomic power. Chumlackets are all full of chum and no one do emptyed them in the future. The dumps are all of bad thins with all stuff from people in town. People on land will have all good things and people in Town will have badly things. That all will happened by future.

83 Wörter

Erfüllung des kommunikativen Ziels und der Aufgabe (task achievement):

Die Aufgabenstellung wurde verstanden, aber die inhaltlichen Vorgaben wurden nicht in Anspruch genommen. Es wird weder präzise zu *pollution* noch zu *recycling* etwas geäußert. *Environmental projects* kommen gar nicht zur Sprache. Allerdings sind die inhaltlichen Vorgaben laut Angabe nur eine Option, so gesehen wird die Aufgabenstellung teilweise erfüllt. Die vorgegebene Textlänge wird überschritten.

Wortschatz (Wortschatzspektrum, Wortschatzbeherrschung, Flexibilität):

Der verwendete Wortschatz ist einfach. Es gibt einige interessante Wortschöpfungen, die zwar an sich unverständlich sind, aber der Sinn des Satzes kann durch den Kontext trotzdem erahnt werden ("*Chumlackets are all full of chum and no one do emptyed them in the futu-re.*") . Memorierte Sätze kommen nicht vor, im Gegenteil – der Schüler geht kreativ mit seinen sprachlichen Möglichkeiten um.

A2

Grammatische Korrektheit:

Einfache Strukturen werden zum Teil korrekt verwendet. Der Schüler macht elementare Fehler, z.B. vermischt er Zeitformen. Es ist nicht immer klar, was er ausdrücken möchte.

A1

Orthographie:

Es gibt außer den neuen Wortschöpfungen nur wenige echte orthographische Fehler. Phonetische Schreibweise und Einflüsse der Muttersprache (*energie*) kommen zum Teil vor.

A2

Themenentwicklung/Kohärenz und Kohäsion:

Das Thema ist ersichtlich und der Text ist nicht monoton. Es werden jedoch kaum Konnektoren verwendet, und die Ideen werden fast unzusammenhängend aufgezählt. Ans Ende des Texts stellt der Schüler einen zusammenfassenden Satz.

A2

Gesamteinschätzung:

Der Schüler verfügt über die notwendigen Sprachmittel, um auf einfache Art und Weise das zu kommunizieren, was er ausdrücken möchte. Dabei erwartet er von seinen Adressat/innen, dass sie unbekanntes Wortmaterial aus dem Kontext erschließen können. Daher kann es zu Missverständnissen kommen.

A2